

Deutschland-Geiselhöring: Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

OJ S 101/2023 26/05/2023

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Geiselhöring

Postanschrift: Stadtplatz 4

Ort: Geiselhöring

NUTS-Code: DE22B Straubing-Bogen

Postleitzahl: 94333

Land: Deutschland

E-Mail: m.halmheu@psb-wasner.de

Telefon: +49 85326210024

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

0119 - Stadt Geiselhöring - Ertüchtigung der städtischen Kläranlage - Tragwerksplanung (Los1+Los2)

Referenznummer der Bekanntmachung: 0119.7036.001

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

LOS 1:

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 197 000,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Planung Betriebsgebäude
Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE22B Straubing-Bogen
Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Gegenstand des Verfahrens ist die Vergabe von Leistungen zur Tragwerksplanung zur Errichtung der städtischen Kläranlage in Geiselhöring. LOS 1: Betriebsgebäude im Jahr 2020 /2021 wurde eine Zustandsbewertung mit Variantenstudie erstellt, worin nach Erhebung des Ist-Bestandes sowie die Abschätzung von zukünftigen Zulaufmengen die aktuelle Ausbaugröße der Kläranlage nicht mehr ausreichen ist. Für die Studie wurden infolge einer Bemessungsgrundlage von 15.000 EW herangezogen sowie mehrere Varianten zu den Sanierungsmöglichkeiten aufgezeigt. Empfohlen wurde nach technischer und wirtschaftlicher Abwägung der Neubau von 2 Kombibecken (Belebungsverfahren) in Kombination mit der Installation einer stationären Schlammmentwässerung und der Installation eines BHKWs zur Strom- und Wärmeerzeugung für eine Ausbaugröße von 15.000 EW. Dieser Empfehlung wurde mit Beschluss im Stadtrat gefolgt. Die Beauftragung der Planungsleistungen soll stufenweise erfolgen:- Leistungsstufe 1: Leistungsphasen 1, 2- Leistungsstufe 2: Leistungsphasen 3, 4- Leistungsstufe 3: Leistungsphasen 5, 6- zzgl. Besondere Leistung in LPH 8 (Ing. techn. Kontrolle)

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Qualität / Gewichtung: 60
Preis - Gewichtung: 40

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Planung Schlammbehandlung
Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE22B Straubing-Bogen
Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Gegenstand des Verfahrens ist die Vergabe von Leistungen zur Tragwerkplanung zur Errichtung der städtischen Kläranlage in Geiselhöring. LOS 2: Becken für Schlammbehandlung
Im Jahr 2020/2021 wurde eine Zustandsbewertung mit Variantenstudie erstellt, worin nach Erhebung des Ist-Bestandes sowie die Abschätzung von zukünftigen Zulaufmengen die aktuelle Ausbaugröße der Kläranlage nicht mehr ausreichen ist. Für die Studie wurden infolge einer Bemessungsgrundlage von 15.000 EW herangezogen sowie mehrere Varianten zu den Sanierungsmöglichkeiten aufgezeigt. Empfohlen wurde nach technischer und wirtschaftlicher Abwägung der Neubau von 2 Kombibecken (Belebungsverfahren) in Kombination mit der Installation einer stationären Schlammmentwässerung und der Installation eines BHKWs zur Strom- und Wärmeerzeugung für eine Ausbaugröße von 15.000 EW. Dieser Empfehlung wurde mit Beschluss im Stadtrat gefolgt. Die Beauftragung der Planungsleistungen soll stufenweise erfolgen:- Leistungsstufe 1: Leistungsphasen 1, 2- Leistungsstufe 2: Leistungsphasen 3, 4- Leistungsstufe 3: Leistungsphasen 5, 6- zzgl. Besondere Leistung in LPH 8 (Ing. techn. Kontrolle)

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Qualität / Gewichtung: 60

Preis - Gewichtung: 40

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 017-046425](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Planung Betriebsgebäude

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe**V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses**

23/05/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 3

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Bietergemeinschaft/ ARGE KEB Bauplanungs GmbH | Dr.-Ing. Schreff
| Mayr Ingenieure

Ort: Straubing

NUTS-Code: DE223 Straubing, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 94315

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 98 500,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**Abschnitt V: Auftragsvergabe**

Los-Nr.: 2

Bezeichnung des Auftrags:

Planung Schlammbehandlung

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe**V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses**

23/05/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Bietergemeinschaft/ ARGE KEB Bauplanungs GmbH | Dr.-Ing. Schreff
| Mayr Ingenieure
Ort: Straubing
NUTS-Code: DE223 Straubing, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 94315
Land: Deutschland
Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 98 500,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern - Regierung von Oberbayern
Postanschrift: Maximilianstraße 39
Ort: München
Postleitzahl: 80534
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 8921762411
Fax: +49 89217628474

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

- (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
- (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.
- (5) Etwaige Bieterfragen müssen bis spätestens 6 Tage vor Ablauf der Frist für die Teilnahmeanträge über die Plattform eingereicht werden

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

24/05/2023